



Zusammen y Misturados e.V.

Demmeringstraße 21

04177 Leipzig

www.zusammenymisturados.net

Kontakt: zym@gmx.de

Jahresbericht 2012

Vortragsreihe „Rio und die Spiele – eine Stadt räumt auf“

Im Mai 2012 lud Zusammen y Misturados e.V. João Griôt ein, der als einer der zahllosen afrobrasilianischen Bewohner des Fluminense-Tieflands von Rio de Janeiro über den dortigen Alltag im Vorfeld der sportlichen Megaevents berichtete. In seinem Vortrag mit anschließender Diskussion ging es um den sozialen und räumlichen Stadtbau, die Verletzung von verfassungsmäßig garantierten Grund- und Menschenrechten, die einseitige Berichterstattung und die Konzentration der Gewinne im städtischen Zentrum. Die Veranstaltungsreihe (Tübingen, Erfurt, Leipzig, Berlin, Bremen, Marburg) fand in Kooperation mit dem [kollektiv orangotango](#) und mit Unterstützung durch die Stiftung Nord-Süd Brücken sowie die Rosa Luxemburg Stiftung statt.

Projektgruppe solidarische Räume

- Beteiligung eines Vereinsmitglieds an der Vorbereitung und Ausrichtung des ersten Treffens der Projektgruppe solidarische Räume mit Jugendbildungsnetzwerk bei der Rosa Luxemburgstiftung.
- Mitorganisation der Broschüre Tipps für emanzipatorische Hausprojekte der Projektgruppe solidarische Räume im Jugendbildungsnetzwerk bei der RLS"

kollektiv orangotango

- Vorstellung des Handbuchs „Kollektives Kritisches Kartieren“, Helle Panke, Berlin, 27.2.12

- Workshopreihe „Kollektives Kritisches Kartieren“ mit den Gemeinschaftsgärtner_innen des Allmende-Kontor-Gemeinschaftsgartens auf dem Tempelhofer Feld in Berlin
 - Mai 2012: Abschluss der Workshopreihe
 - Juli 2012: Veröffentlichung der kollektiv erstellten Karte des Allmende-Kontor-Gemeinschaftsgartens; Übergabe von 50 gedruckten Exemplaren in DIN A3 an die Gärtner_innen sowie einer wetterbeständigen Karte im Format DIN A0 zur Aufhängung im Garten.
- Mitgestaltung des Oase-Programm beim Fusion-Festival 2012:
 - Workshop zu Kollektivem Kritischem Kartieren und Kartierung selbstverwalteter Strukturen in Deutschland und angrenzenden Regionen, Fusion-Festival 2012. “Wir wollen aufzeigen, dass partizipative kritische Kartierungsprozesse für die hiesige politisch-kulturelle Arbeit einen wichtigen Beitrag leisten können. Wir werden anhand einiger Beispiele sowohl einen Einblick in die Geschichte und heutige Bedeutung kritischen Kartierens u.a. für soziale Bewegungen in Lateinamerika bieten, als auch das „Handbuch Kollektives Kritisches Kartieren“ vorstellen, das die Methode politisch Engagierten jeden Alters nahebringen soll. Workshop: Wir wollen im Workshop eine partizipative Kartierung beginnen zu solidarischen und emanzipatorischen Praktiken und Prozessen, die dann als Dauerkartierung während der Fusion weiter geführt werden soll.”
 - **“Bildet Banden, Crews und Kollektive! Vom anders machen Wollen und dessen Grenzen”** Erfahrungsaustausch zu kollektiven Prozessen, kreativen Kooperationen und solidarischer Aktionsforschung. “Aufbauend auf unseren Erfahrung mit dem Buch “Solidarische Räume & kooperative Perspektiven – Praxis und Theorie in Lateinamerika und Europa” und anderen kollektiven Prozessen wollen wir uns in einem offenen Raum / World-Café mit eingeladenen Gästen sowie interessierten Besucher_innen über Erfahrungen, Visionen und Grenzen von Kollektiven, kreativen Kooperationen und solidarischer Aktionsforschung, in die wir involviert sind, austauschen.”
 - **“Kritisch-geographischer Fotovortrag „Das Haus – dein Freund & Feind“.** Anhand von visuellen (Foto/Film) und akustischen (Musik) Eindrücken aus Napoli (Italien) und Diyarbakir (Kurdistan) soll das Konzept des Hauses als Zuflucht bzw. Normalisierungsanstalt vorgestellt und kritisch diskutiert werden.
- Teilnahme am Kartierungsworkshop der Iconoclastas im Rahmen des Steirischen Herbst in Graz, September 2012, mit Förderung durch die GEW

- Vortrag und Workshop zu Kollektivem Kritischem Kartieren und Commons im Rahmen der Wienwoche auf Einladung von Platzda!?
- Vernetzungstreffen mit Mapping-Aktivist_innen aus Minsk/Weißrussland; Kooperation zur Herausgabe einer weißrussischen Übersetzung des Handbuch "Kollektives Kritisches Kartieren"
- Publikationen
 - zweite Auflage des Handbuchs "Kollektives Kritisches Kartieren"
 - "Die Kunst des kritischen Kartierens". In: blz 12 / 2012 ([hier](#))
 - Beitrag in "Food:anAtlas", eines durch Crowdfunding finanzierten Guerilla-Mapping-Atlas zur globalen Ernährung.
- Seminar "Geographien der Widerstände", FU Berlin, Wintersemester 2012/13
- Kollektive Kartierung zu internationalen Jugendbildungsprojekten auf der Netzwerkstatt des Jugendbildungsnetzwerkes bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Bad Sachsa am 14. Dezember 2012.